

## GESTOHLENE STOLPERSTEINE

### Stadt plant Gedenktag

**Greifswald.** Nach dem Diebstahl der Stolpersteine in Greifswald wollen die Stadt Greifswald, Kirchen und die Universität an die Opfer des Naziregimes erinnern. Geplant sei am 21. November ein Weg des Gedenkens, der die Orte verbindet, an denen die Stolpersteine aus den Gehwegen gebrochen wurden. Die elf Steine, die an die deportierten und ermordeten jüdischen Greifswalder erinnerten, waren in der Nacht zum 9. November gestohlen worden. Die Polizei vermutet einen rechtsextremistischen Hintergrund. An jedem Ort, an dem Stolpersteine eingelassen waren, tragen die Initiatoren Texte der Erinnerung vor. Die Stadt bekräftigte ihren Willen, alle Stolpersteine zu ersetzen.